

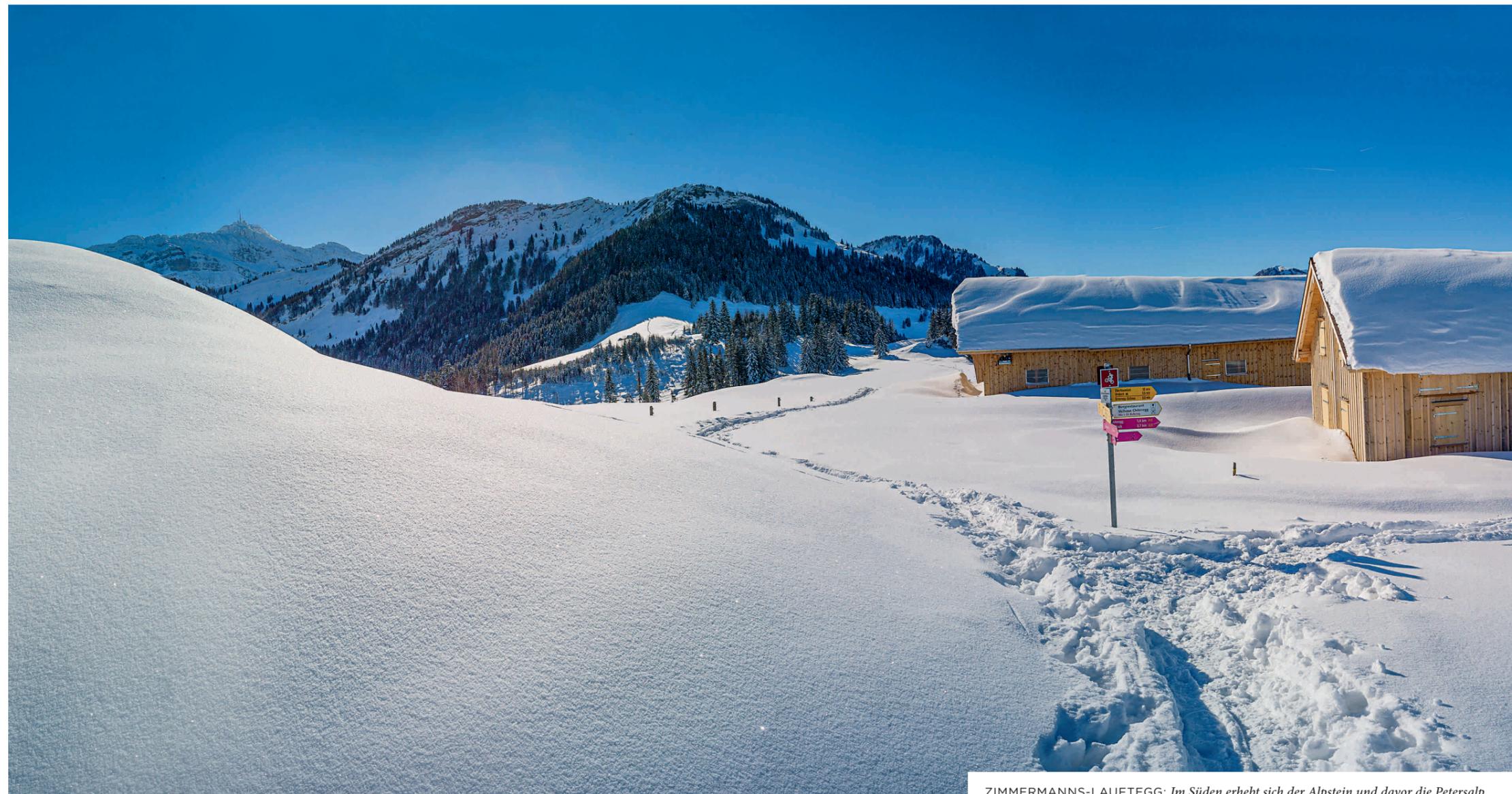


OSTEREGG: Beim Bergrestaurant treffen sich im Winter Wanderer und Skifahrer. Von Mösli führt ein Skilift zur Osteregg.

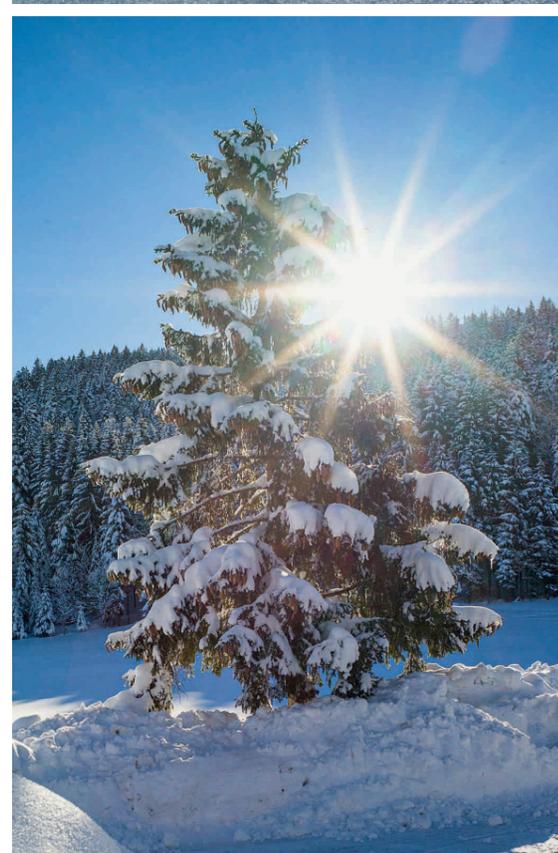
WINTERLAND AM FUSS VON KRONBERG UND PETERSALP

Frisch verschneit locken die Hügel des Appenzellerlands zur sportlichen Aktivität ins Freie. Ideale Bedingungen also für eine Schneeschuhwanderung auf unberührten Wegen. Südöstlich des Dorfs Urnäsch ist hinauf zur Lauftegg eine Route ausgeschildert, die Genuss für alle Sinne bietet: tiefblauen Himmel, stiebenden Pulverschnee, Weitsicht auf Berge und Täler und die Möglichkeit der Rast in einer gemütlichen Bergwirtschaft.

JOLANDA SPENGLER Text & Bilder



ZIMMERMANN'S-LAUFTEGG: Im Süden erhebt sich der Alpstein und davor die Petersalp.

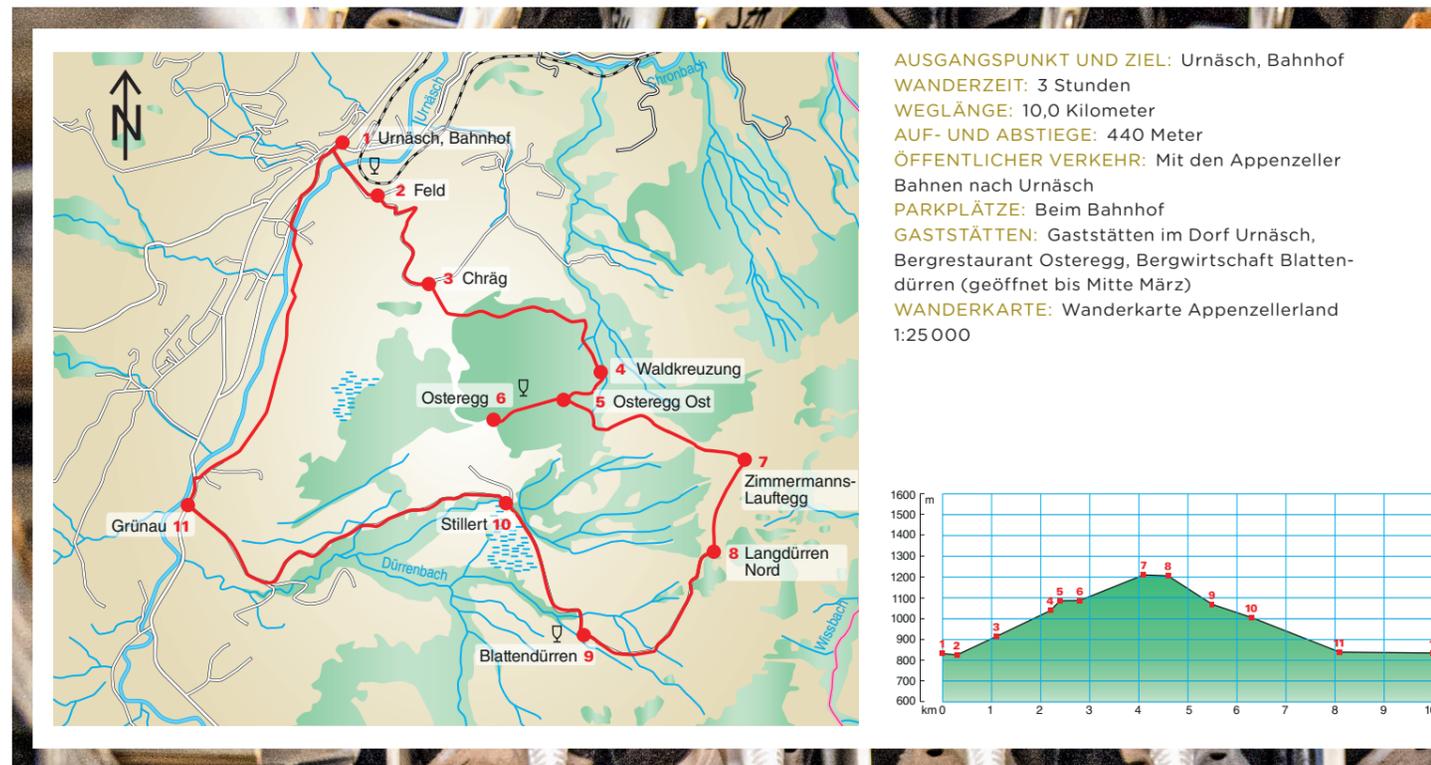


Wo im Gebiet von Lauftegg, Herrendürren und Langdürren im Sommer Kühe und Rinder auf den Alpen grasen, herrscht im Winter absolute Ruhe. Eine dicke Schneeschicht bedeckt die Weiden, und die Alphütten und Alpställe sind wind- und wetterdicht verriegelt. Wer jetzt hier hinauf kommt, ist mit Tourenskis oder Schneeschuhen unterwegs. Nicht unweit der ausgeschilderten Winterwanderwege befindet sich Richtung Spitzli und Petersalp die Wildruhezone. Als Lebensraum von Rothirsch, Gämse, Schneehase, Auer-, Birk- und Alpenschneehuhn ist dieses Gebiet vom 1. Dezember bis 30. April für den Menschen tabu. Wildtiere brauchen Ruhe, damit sie den Energieverlust möglichst gering halten können.





AUF WALDWEGEN führt die Schneeschuhroute vom Chräg hinauf zur Osteregg.



AUSGANGSPUNKT UND ZIEL: Urnäsch, Bahnhof
WANDERZEIT: 3 Stunden
WEGLÄNGE: 10,0 Kilometer
AUF- UND ABSTIEGE: 440 Meter
ÖFFENTLICHER VERKEHR: Mit den Appenzeller Bahnen nach Urnäsch
PARKPLÄTZE: Beim Bahnhof
GASTSTÄTTEN: Gaststätten im Dorf Urnäsch, Bergrestaurant Osteregg, Bergwirtschaft Blattendürren (geöffnet bis Mitte März)
WANDERKARTE: Wanderkarte Appenzellerland 1:25 000

1. **URNÄSCH, BAHNHOF.** Den Hauptwegweiser beachten und Richtung Osteregg wandern. Die Route ist mit pinkfarbenen Wegweisern als Schneeschuhwanderung ausgeschildert.
2. **FELD.** Geradeaus führt der Weg Richtung Osteregg/Blattendürren. Auf der Asphaltstrasse und später über die Wiese geht es hinauf zum ehemaligen Altersheim Chräg. Im Gebäude daneben ist eine Sternwarte eingerichtet: Die Kuppel ist nicht zu übersehen.
3. **CHRÄG.** Die Schneeschuhwanderoute folgt der befestigten Waldstrasse bergwärts zur Osteregg.
4. **WALDKREUZUNG.** Mitten im Wald weist der Wegweiser nach rechts zum Skihaus Osteregg.
5. **OSTEREGG OST.** Wir halten die Richtung und wandern geradeaus weiter zur Osteregg. Im Bergrestaurant, das gleichzeitig Endstation des Skilifts Urnäsch ist, treffen Wanderer auf Skifahrer. Auf der Terrasse lässt sich mit Sicht auf Kronberg und Spitzli wunderbar rasten.
6. **OSTEREGG.** Richtung Jakobsbad zuerst 500 Meter auf demselben Weg zurückwandern, dann

- rechts abbiegen und über die Wiese zur Zimmermanns-Lauftegg aufsteigen. Der Blick zurück lässt weit übers Dorf Urnäsch blicken. Im Osten zeigen sich die Hügel des Appenzeller Mittellands.
7. **ZIMMERMANNS-LAUFTEGG.** Mit 1218 Meter über Meer ist der höchste Punkt der Wanderung erreicht. Hinter der Petersalp blinzelt im Süden der Säntis. Wir verlassen die ordentliche Schneeschuhroute und wandern rechts nach Langdürren/Kronberg.
8. **LANGDÜRREN NORD.** Über tief verschneite Hänge zeigt der Wegweiser hinunter zur Blattendürren. Im Westen kommen Hochhamm und Hochalp ins Blickfeld.
9. **BLATTENDÜRREN.** Die Bergwirtschaft Blattendürren lockt zur Rast, sie ist im Winter von Donnerstag bis Sonntag geöffnet. Auf der Asphaltstrasse geht es zurück ins Tal nach Grünau/Urnäsch.
10. **STILLERT.** Weiter der Asphaltstrasse folgen.
11. **GRÜNAU.** Der Landwirtschaftsweg führt zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung. Auf der gespurten Loipe drehen Langläufer ihre Runden. Links des Weges rauscht die Urnäsch.



Alpsteinstrasse 83 · 9100 Herisau
www.zubischuhe.ch

ZUBERBÜHLER
 zubischuhe.ch